

STADTVERWALTUNG HENNIGSDORF

BERICHT DER MUSIKSCHULE DER STADT HENNIGSDORF 2019

DARSTELLUNG DER STRUKTUR,
AUFGABEN, ENTWICKLUNG

BERICHT DER MUSIKSCHULE DER STADT HENNIGSDORF 2019

DARSTELLUNG DER STRUKTUR, AUFGABEN, ENTWICKLUNG

Inhalt

Bildungsauftrag Musikschule.....	3
Unterrichtsfächer, Aufgaben- und Fachbereiche.....	3
Entwicklung der Schülerzahlen.....	7
Personalstruktur.....	10
Raumangebot	11
Projekte und Kooperationspartner.....	13
Förderprogramme	14
Zuschüsse und Kosten	15
Zusammenfassung	16

Öffentliche Musikschulen sind Bildungseinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sie sind kommunal verantwortliche Einrichtungen mit bildungs-, kultur-, jugend- und sozialpolitischen Aufgaben. Musikschulen sind Orte des Musizierens, der Musikerziehung und der Musikpflege, Orte der Kunst und der Kultur sowie Orte für Bildung und Begegnung. In der Musikschule kommen Menschen aus unterschiedlichen Bevölkerungsschichten, allen Generationen und verschiedenen Kulturkreisen zusammen und lernen voneinander. Sie handeln im öffentlichen Auftrag und arbeiten nicht gewinnorientiert. In rund 930 Musikschulen werden von ca. 39.000 Fachlehrkräften über 1,4 Mio. Kinder, Jugendliche und Erwachsene bundesweit unterrichtet.

Musikschule der Stadt Hennigsdorf

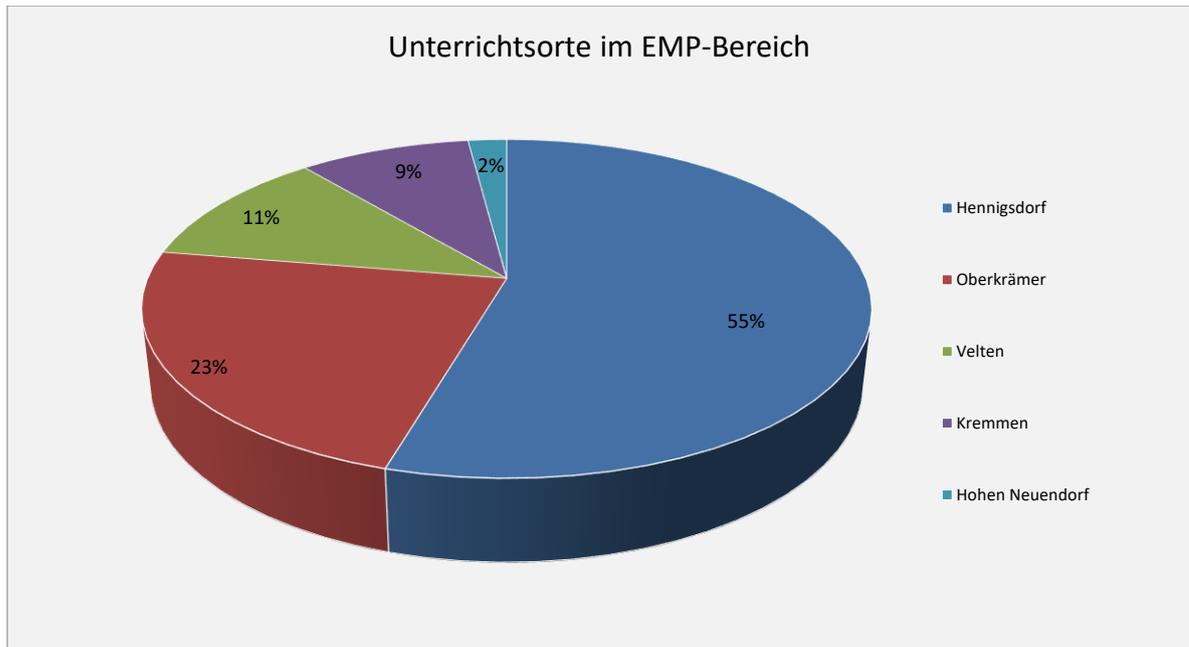
Die städtische Musikschule ist eine kommunale Einrichtung und hat ihren Sitz im Stadtklubhaus Hennigsdorf. Im Berichtszeitraum wurden 1761 Schüler von 40 Lehrkräften unterrichtet. Neben dem Instrumental- und Gesangsunterricht liegt der Schwerpunkt mit 705 Kindern im frühkindlichen, musikalischen Bereich und der nahtlosen Weiterführung des elementaren Musikunterrichts im Grundschulbereich. Ein weiterer Schwerpunkt, der zunehmend die musikalisch-kulturelle Teilhabe aller Kinder und Jugendlichen ermöglicht, sind die Kooperationen mit Kitas und Schulen. Hier wurden im Jahr 2019 über 760 Kinder unterrichtet. 1064 aller Kinder und Jugendlichen im Alter von 0 bis 20 Jahren aus Hennigsdorf haben die Musikschule 2019 besucht. Die Musikschule Hennigsdorf sieht ihren Auftrag darin, den Zugang zur musikalischen Bildung für alle Menschen zu öffnen.

UNTERRICHTSFÄCHER, AUFGABEN- UND FACHBEREICHE

Elementarstufe

Der EMP (Elementare Musikpädagogik) – Bereich ist der größte Fachbereich der Musikschule Hennigsdorf mit 473 Schülern (Stichtag: 31.12.2019).

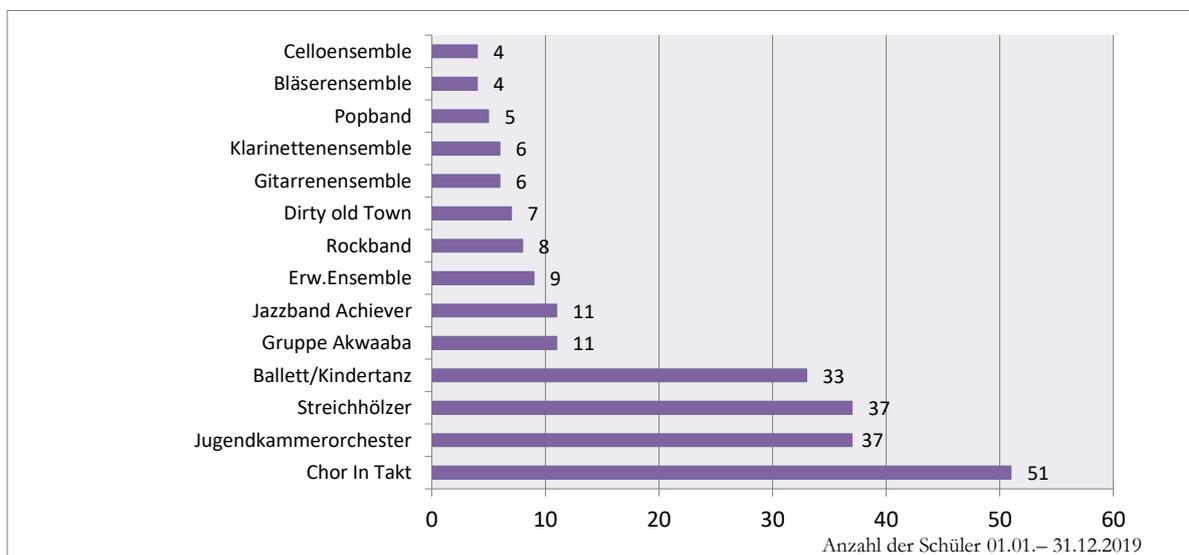
Neben dem Unterrichtsangebot in der Musikschule findet der Unterricht in allen Kitas der Stadt Hennigsdorf sowie umliegenden Städten und Gemeinden statt.

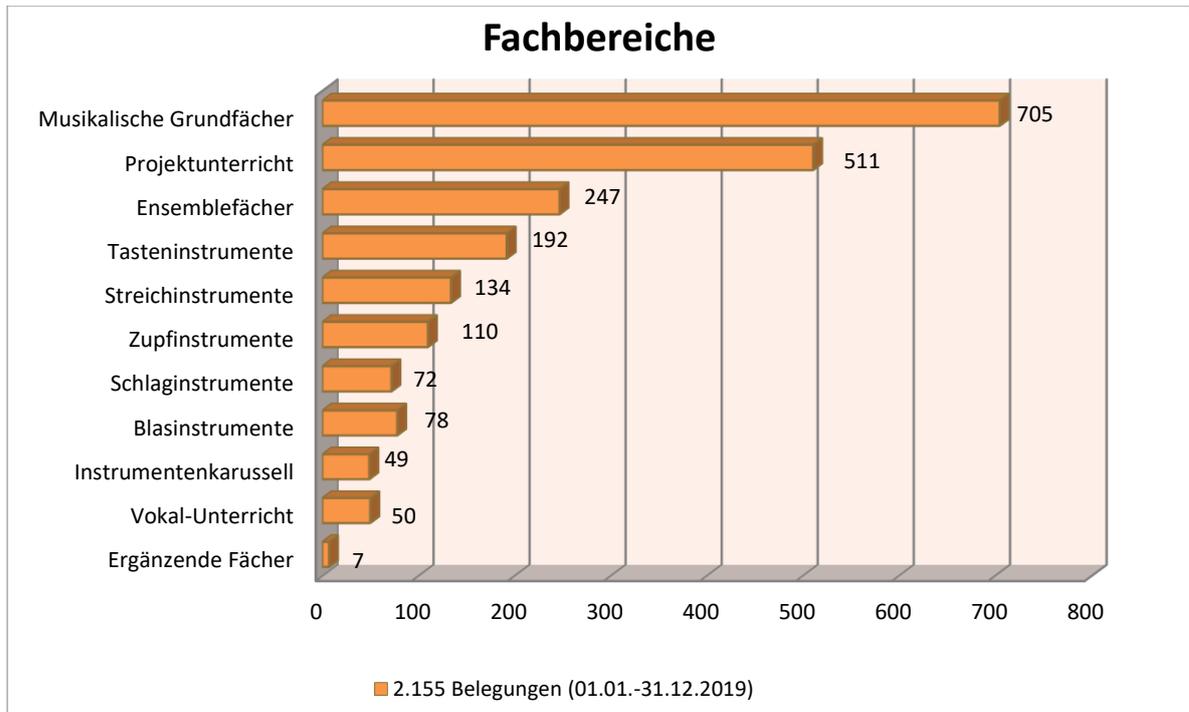


Instrumental- und Vokalfächer

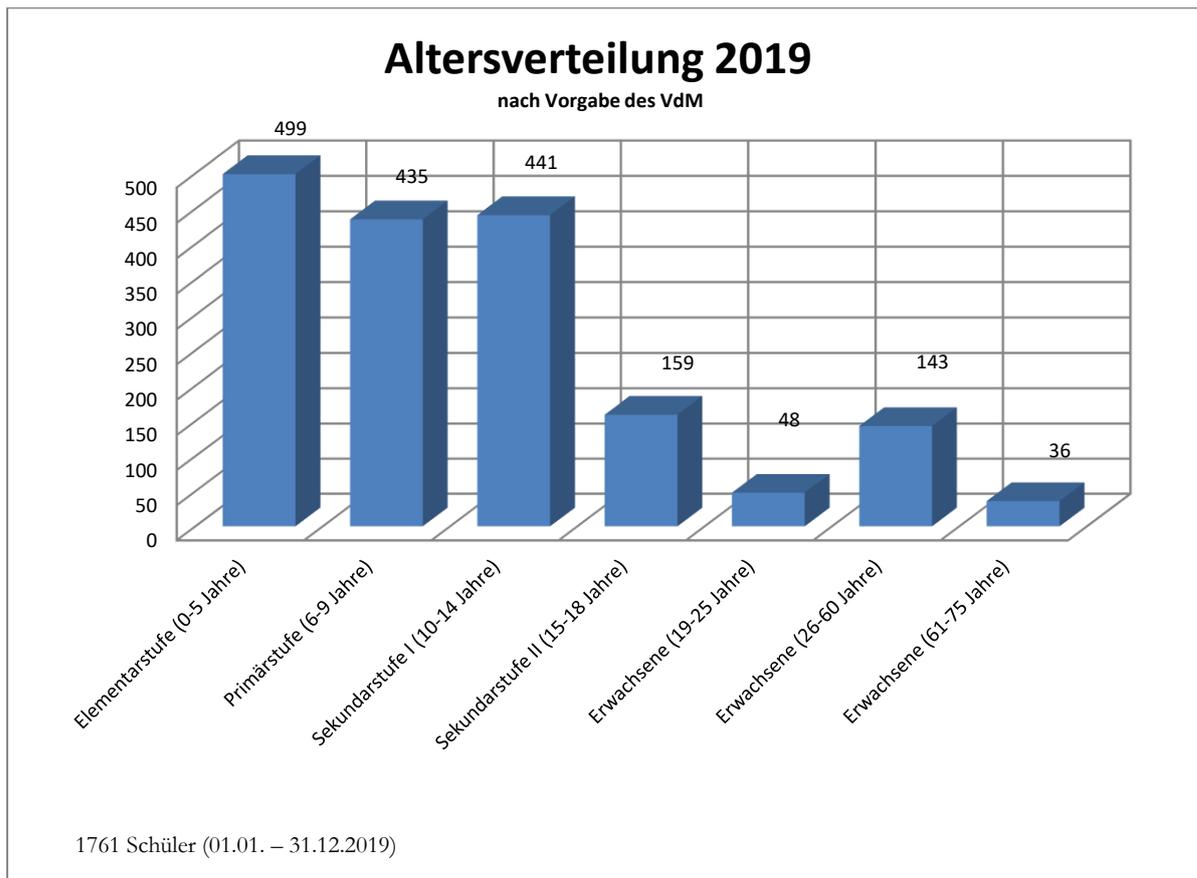
- **Streichinstrumente**
Violine, Viola , Violoncello, Kontrabass
- **Blasinstrumente**
Blockflöte, Horn, Klarinette, Querflöte, Saxophon, Trompete, Posaune
- **Tasteninstrumente**
Akkordeon, Keyboard, Klavier
- **Vokal – Unterricht**
Stimmbildung/Gesang
- **Zupfinstrumente**
Gitarre, E-Baß, E-Gitarre
- **Schlaginstrumente**
Afrikanisches Trommeln, Drumset, Marimbaphon, Schlagwerk

Ensemblefächer





In dieser Statistik sind Schüler mehrfach erfasst, wenn Sie mehrere Fächer belegen.



In Hennigsdorf gab es 2019 insgesamt 4391 Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 20 Jahren. Davon wurden 1064 Schüler (24 %) an der Musikschule Hennigsdorf unterrichtet.

Begabtenförderung und studienvorbereitende Ausbildung

- Talentförderung durch frühzeitiges Erkennen von Begabungen und Förderung des Schülers;
7 SchülerInnen wurden im Rahmen der Talentförderung des VdMK gefördert
- Bereitstellung von entsprechendem Instrumentarium und Unterrichtsmaterial
- Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb „Jugend musiziert“, sowie nationalen und internationalen Wettbewerben
- studienvorbereitende Ausbildung (Hauptfach, Klavier, Ensemblespiel und Musiktheorie)
1 Schüler wurde im Rahmen der studienvorbereitenden Ausbildung des VdMK gefördert.

Teilnehmer an Wettbewerben	1988 – 2018	2019
Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“	65	7
Landeswettbewerb „Jugend musiziert“	23	2
Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“	9	1
andere bundesweite Wettbewerbe	20	5
internationale Wettbewerbe	2	
insgesamt:	119	15

2019 nahmen 7 Schüler der Musikschule Hennigsdorf am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil. Beim Regionalwettbewerb in Rathenow wurden für die Musikschule Hennigsdorf fünf 1.Preise und zwei 2. Preise vergeben. Zwei Schüler wurden zum Landeswettbewerb weiter delegiert und ein Schüler schaffte es bis zum Bundeswettbewerb mit einem 3. Preis.

Menschen mit Behinderungen

Die musikalische Ausbildung für Menschen mit Behinderungen wird seit Mitte der 90er Jahre in der Musikschule angeboten. Durch berufsbegleitende Weiterbildungen der Lehrkräfte wurde eine intensive Zusammenarbeit mit der Regenbogenschule in Hennigsdorf begonnen.

- MGA (musikalische Grundausbildung) mit behinderten Kindern
Schwerpunkt: Sozialverhalten über Musik zu fördern
- 2019 – 3 Projektgruppen Gruppen mit insgesamt 31 Schülern
- regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen der Regenbogenschule zum Tag der offenen Tür, zum Schulgeburtstag u.a.
- Einbeziehung in traditionelle Konzerte und große Projekte der Musikschule

Weiterhin werden einzelne Schüler mit geistiger oder körperlicher Behinderung im Instrumental- und Gesangsunterricht sowie Integrationsgruppen der Kita Spatzennest im Rahmen der Projektförderung der Stadt Hennigsdorf unterrichtet.

Erwachsenenarbeit

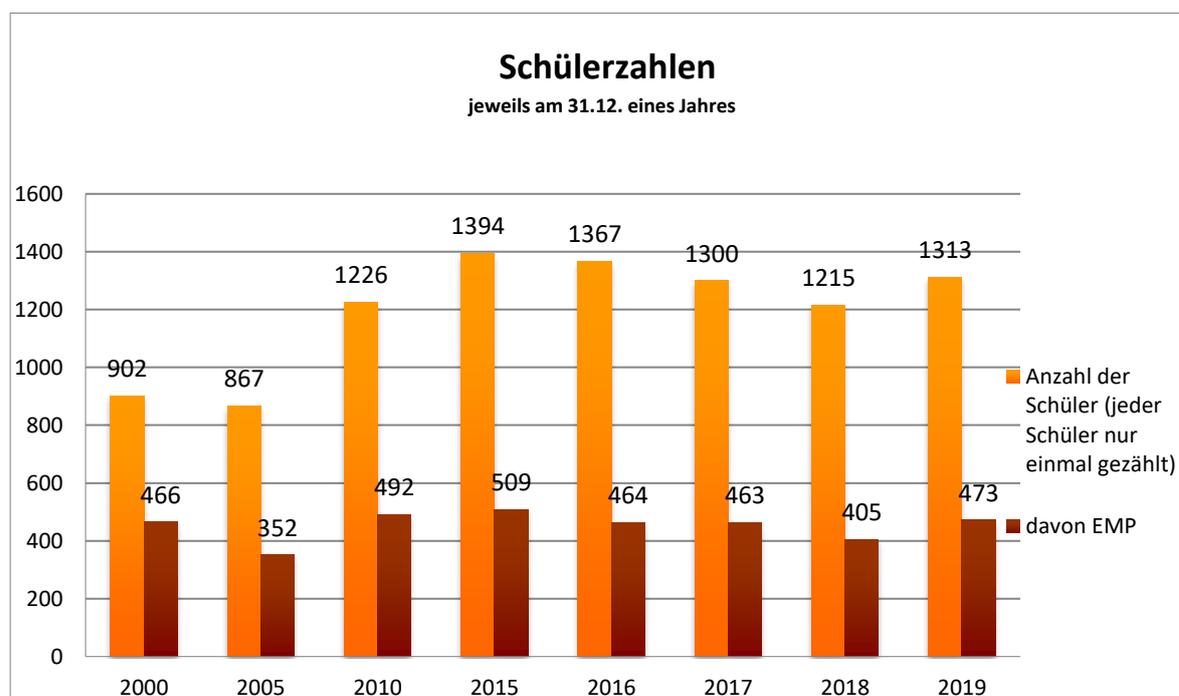
Der Anteil der Erwachsenen stabilisiert sich bundesweit schon seit vielen Jahren bei etwa 10% der Schüler. Viele Eltern werden durch ihre Kinder, die begeisterte Musikschüler sind, zum Musizieren motiviert, ebenso ehemalige Musikschüler, die nach einer Pause ihr früher erlerntes Instrument wieder aufnehmen, ältere Neuanfänger, Senioren, die sinnvolle Lebensgestaltung und soziale Kontakte durch das Musizieren suchen. Die Musikschule ist ein Ort, an dem das „lebenslange Lernen“ praktiziert wird. Derzeit werden 227 Erwachsene in allen Fachbereichen unterrichtet. Hervorzuheben ist dabei der generationsübergreifende Chor mit über 51 Schülern im Alter von 18 bis 75 Jahren.

Orientierungsangebot – Instrumentenkarussell

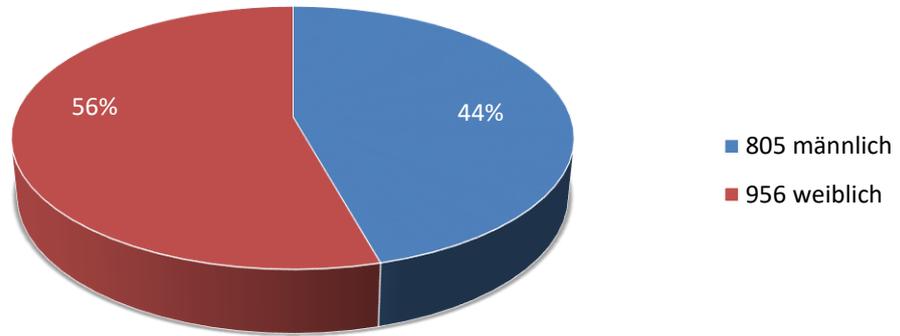
Das Instrumentenkarussell ist ein Orientierungsangebot für alle Altersgruppen. Dabei haben die Schüler die Möglichkeit, rotierend verschiedene Instrumente kennen zu lernen und auszuprobieren. Durch dieses Angebot wird vielen der Weg zur Musik eröffnet. Auch im Rahmen der Projektarbeit findet das Instrumentenkarussell statt und hat 2019 insgesamt 103 Schüler erreicht, die erstmals verschiedene Instrumente kennen gelernt haben.

ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN

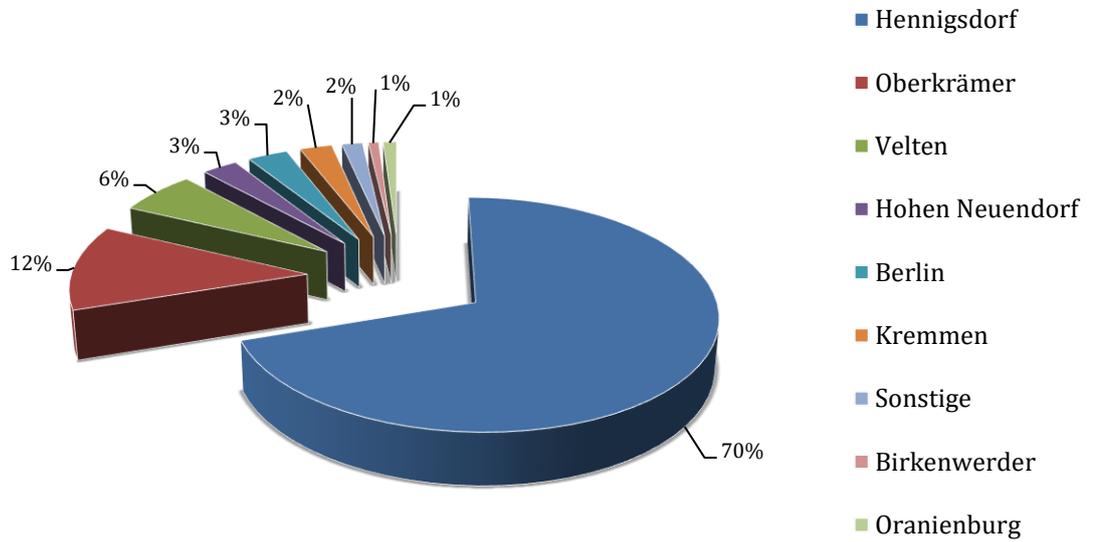
In der Musikschule Hennigsdorf wurden vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 insgesamt **1.761** Schüler unterrichtet, mit einer Fächerbelegung von **2.155** Schülern.



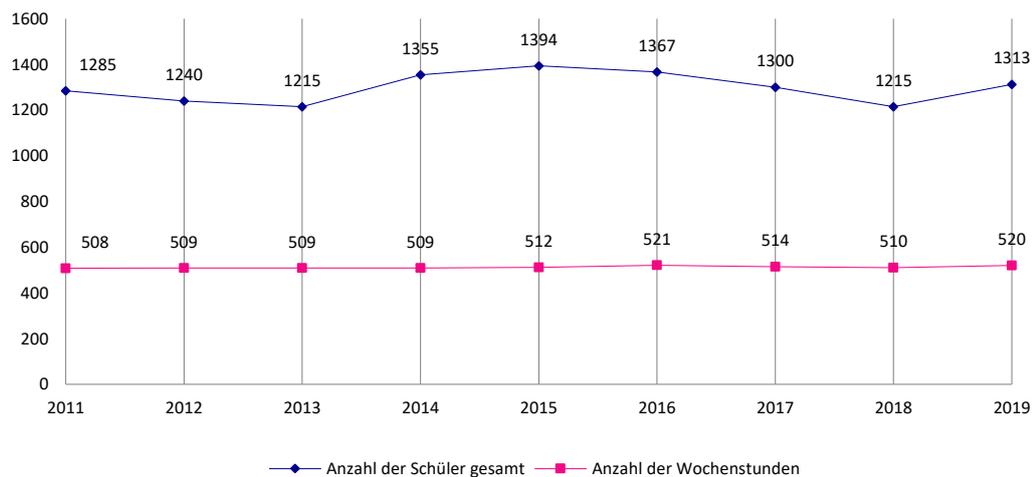
Schüler nach Geschlecht 2019



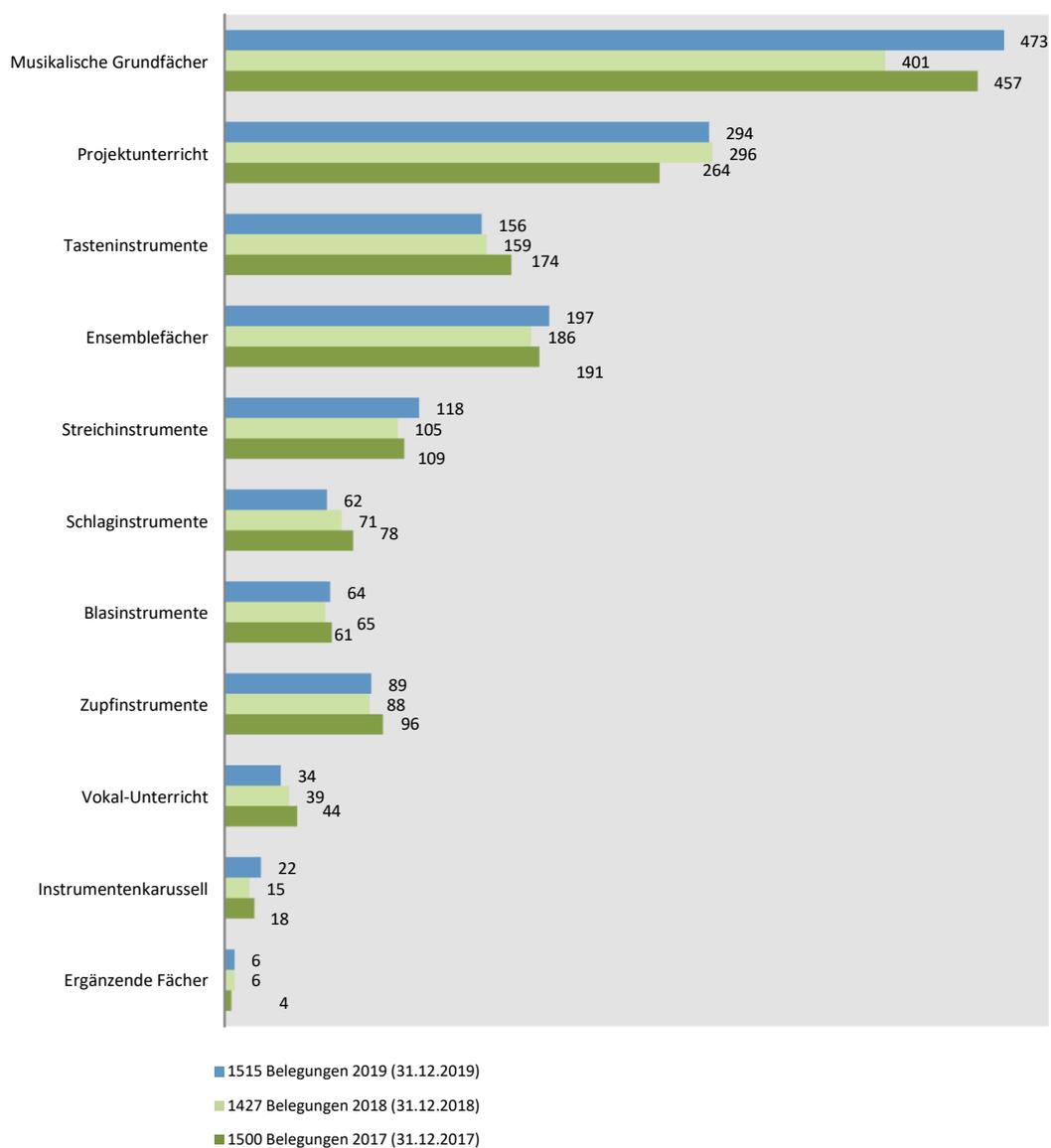
Wohnorte der Schüler



Entwicklung der Schülerzahlen und Wochenstunden



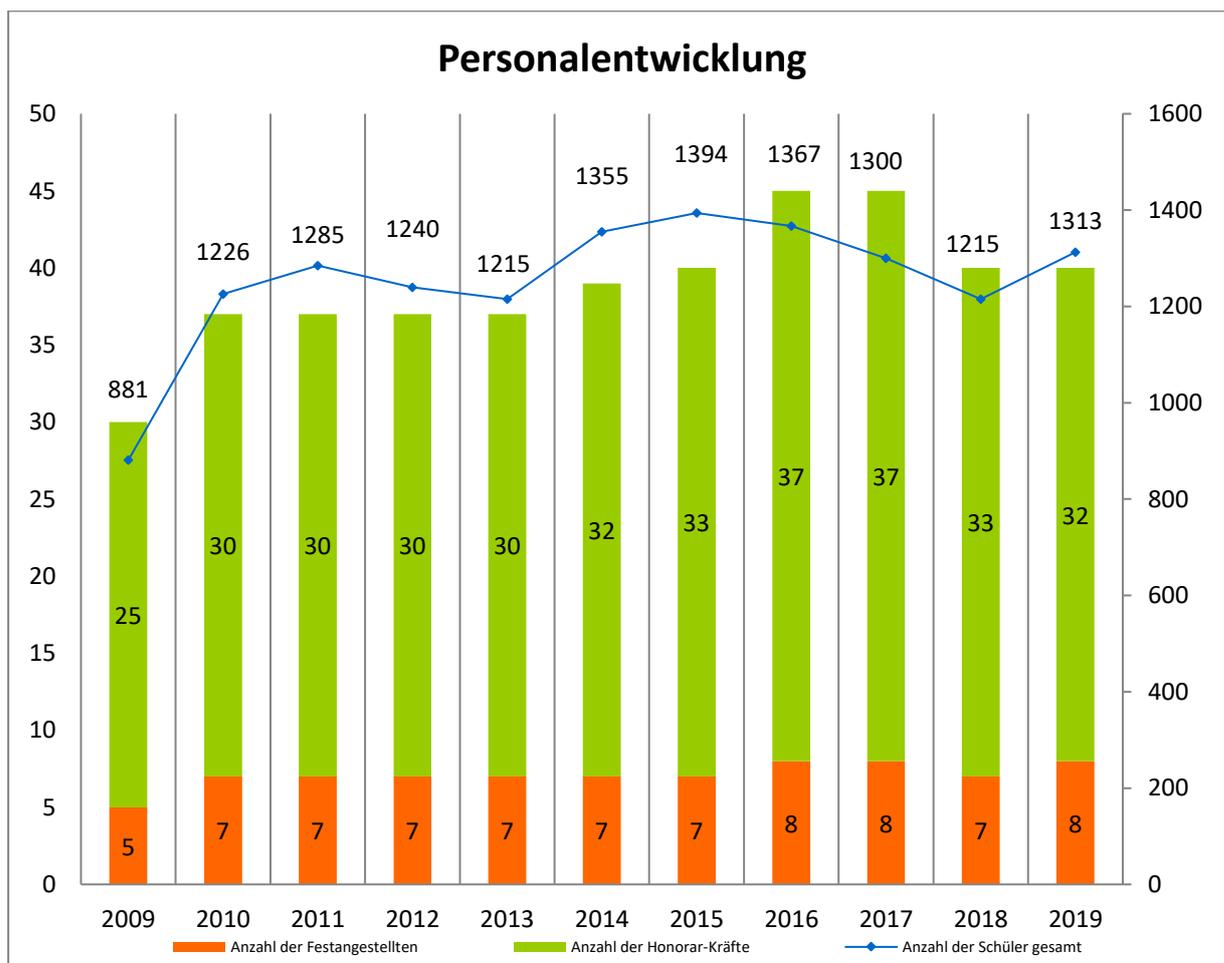
Entwicklung der Fachbereiche nach Belegungen 2017-2019



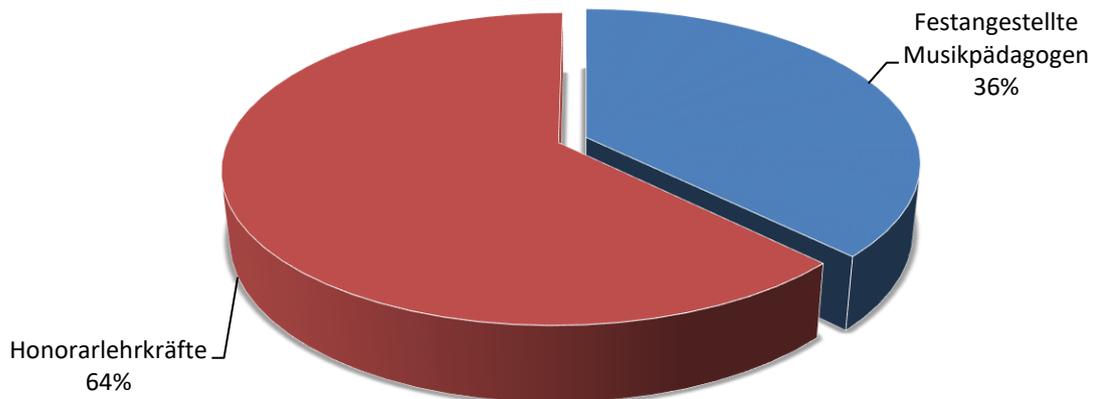
PERSONALSTRUKTUR

Die Personalstruktur der Musikschule stellt sich folgendermaßen dar:

Schulleiter (mit Unterrichtstätigkeit)	1
stellv. Schulleiter (mit Unterrichtstätigkeit)	1
Sachbearbeiterin	1
Hauptamtlich: Vollzeit	2
Teilzeit	4
Honorarkräfte:	32



Anteil der Beschäftigungsarten an den Wochenstunden 2019



RAUMANGEBOT

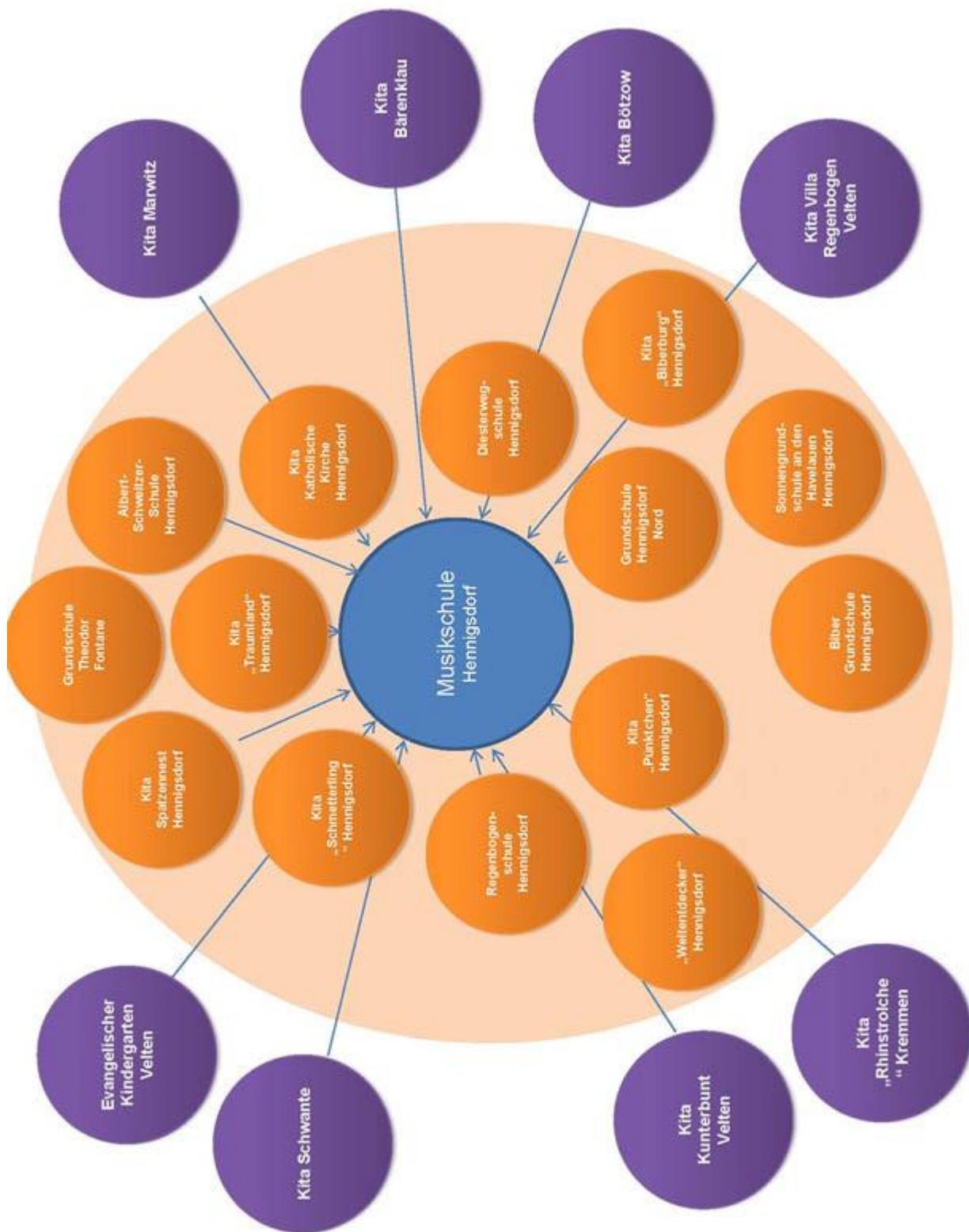
Die Musikschule verfügt über 18 eigene Unterrichts- und Verwaltungsräume. Dazu gehören:

Verwaltungsräume	1
Verwaltungs- und Unterrichtsraum	2
Unterrichtsräume	15
Mitnutzung Räume Stadtklubhaus	3
Ballettraum, Bühne, Seminarraum	

Wöchentlich werden ca. 800 Schüler im Stadtklubhaus unterrichtet. Hinzu kommen teilweise Eltern oder Begleitpersonen, so dass man von einem wöchentlichen Besucheraufkommen von ca. 900 Personen ausgehen kann. Durch eine bauliche Investition wurde im Januar 2019 eine Schlagzeugkabine fertiggestellt und der Musikschule für den Unterricht übergeben.

Die Probenarbeit der großen Ensembles, wie z.B. dem Chor, dem Jugendkammerorchester und dem Nachwuchsorchester findet weiterhin auf der Bühne, im Ballettraum und im Seminarraum des Stadtklubhauses statt.

Weitere Unterrichtsorte der Musikschule Hennigsdorf:



PROJEKTE UND KOOPERATIONSPARTNER

Im Jahr 2019 arbeitete die Musikschule mit folgenden Hennigsdorfer Kooperationspartnern zusammen:

Oberschule „Albert Schweitzer“	1 Projektgruppe	Afrikanisches Trommeln
Grundschule „Theodor Fontane“	1 Klasse	Instrumentenkarussell
	1 AG Streicher	AG
	2 Klassen	Klassenmusizieren Streicher
	AG Bläserklasse	Klassenmusizieren Bläser
Oberschule „Adolph Diesterweg“	1 Projektgruppe	Schulband
Biber-Grundschule	1 Klasse	Klassenmusizieren Percussion
	1 Klasse	Projektklasse Trommeln
Grundschule Nord	2 Klassen	Klassenmusizieren Streicher
	1 Klasse	EMP
	1 AG Streicher	AG
Sonnengrundschule	1 Klasse	Klassenmusizieren Gitarre
Kita Schmetterling	6 Projektgruppen	MFE
Kita Spatzennest	3 Projektgruppen	MFE
	1 Projektgruppe	MFE Integrationsgruppe
Regenbogenschule	3 Projektgruppen	Klassenmusizieren Percussion

Insgesamt wurden im Rahmen von Kooperationen mit den Hennigsdorfer

Einrichtungen 2019 insgesamt 760 Schüler unterrichtet.

„Klasse! Musik für Brandenburg“, ist eine Initiative des Landesverbandes der Musik- und Kunstschulen im Land Brandenburg. Diese Initiative läuft im Rahmen des Förderprogramms „Musische Bildung für alle“. Gemeinsam mit dem Musikschullehrer unterrichtet der Musiklehrer der Grundschule dreimal wöchentlich eine bestehende „Musikklassse“. Insgesamt gibt es im Land Brandenburg rund 200 verschiedene Musikklassen an Grundschulen. In der Grundschule Nord in Hennigsdorf und in der Grundschule Theodor Fontane gibt es jeweils zwei Streicherklassen mit insgesamt 89 Schülern, die jeweils drei Unterrichtsstunden pro Woche unterrichtet werden.

Mit Beginn des neuen Schuljahres konnten die Sonnengrundschule mit einer Gitarrenklasse und die Bibergrundschule mit einer Trommelklasse in das Förderprogramm mit insgesamt 37 Schülern aufgenommen werden. Die Bereitstellung der Instrumente sowie die Weiterbildung der Lehrkräfte und die Personalkosten für den Musikschullehrer werden vom Landesverband übernommen.

Die Wartungs- und Versicherungskosten wurden durch die Stadt Hennigsdorf getragen. Weitere Projekte werden von dem bundesweiten Programm „Kultur macht stark“ gefördert, sowie von Hennigsdorfer Unternehmen wie den Stadtwerke Hennigsdorf, der HWB und dem Rotary Club Hennigsdorf/Oranienburg.

FÖRDERPROGRAMME

VdMK – Verband der Musik und Kunstschulen Brandenburg

Förderprogramm	Zeitraum	Schülerzahl	Fördersumme
Klassenmusizieren	2019	125	17.280 €
Musizieren mit Menschen mit Behinderungen	2019	30	2.880 €
Gesamt:	2019	155	20.160 €

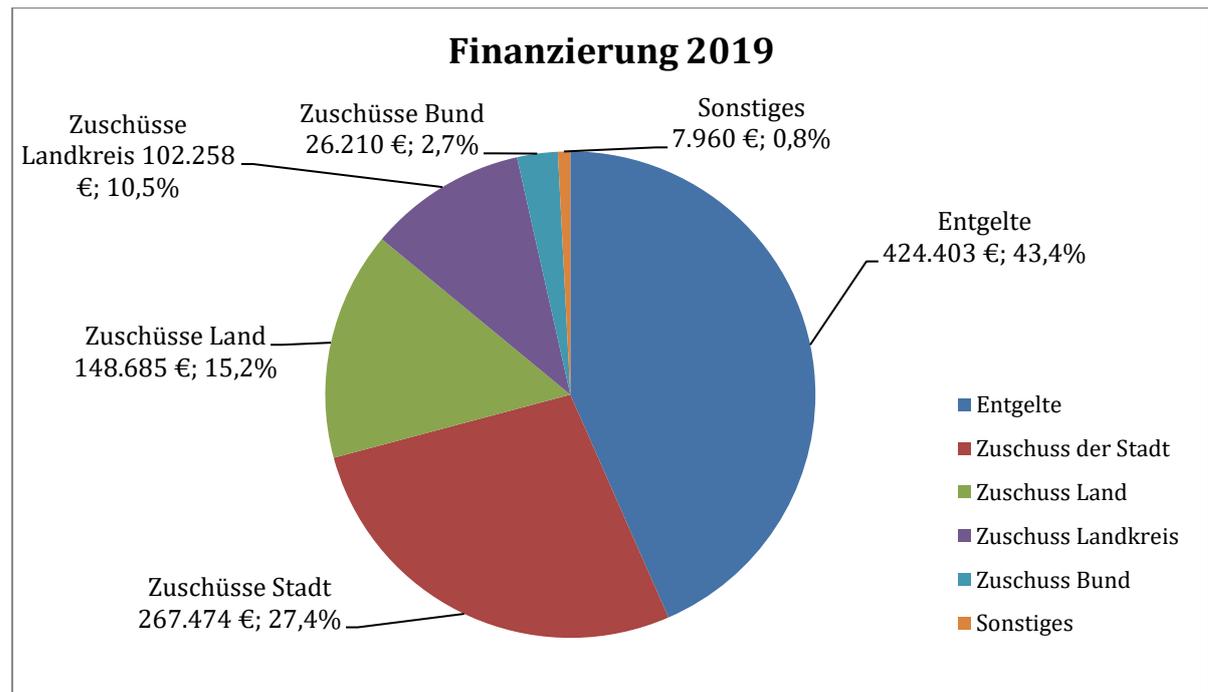
Kultur macht Stark – gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

Projekt	Schülerzahl	Fördersumme	Kooperationspartner
Instrumentenkarussell	32	10.580 €	PuR, GS Theodor Fontane
AG Blasorchester	22	13.820 €	PuR, GS Theodor Fontane
Gesamt:	54	24.400 €	2

ZUSCHÜSSE UND KOSTEN

Im Jahr 2019 wurden 35 Musik- und Kunstschulen mit ca. 50.000 Musikschülern und rund 1.500 qualifizierten Fachkräften im Land Brandenburg, die die Fördervoraussetzungen nach dem BbgMSchulG erfüllen, gefördert.

Die Berechnungsgrundlage sind die Schülerzahlen und Unterrichtsstunden pro Jahr. Eine Musikschule kann die Förderung nur erhalten, wenn sich der Träger an den Gesamtkosten für die Musikschule angemessen beteiligt.



Kosten

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Erträge	609.286,98 €	626.339,48 €	693.671,30 €	716.640,44 €	690.160,50 €	709.515,88 €
Aufwand	814.677,88 €	858.017,94 €	1.263.722,81 €*	911.537,08 €	942.454,80 €	976.989,41 €
Ergebnis	205.390,90 €	231.678,46 €	570.051,51 €	194.896,64	252.294,30 €	267.473,53 €
Investitionen	56.776,96 €	37.895,60 €	32.548,95 €	32.931,67 €	29.130,03 €	31.305,13 €

* Erhöhter Aufwand 2016 durch Kostenbeteiligung an Mauerwerkstroekenlegung Stadtklubhaus

ZUSAMMENFASSUNG

Durch ihre Arbeit und ihr Engagement erfährt die Musikschule große Akzeptanz in der Öffentlichkeit. Durch die vielen traditionellen Konzerte der Musikschule wie Weihnachtskonzert, Frühlingskonzert, Percussionkonzert, Kitakonzerte und die rund 30 öffentlichen Elternvorspiele kommen über 3.000 Besucher jährlich zu den Musikschulveranstaltungen.

Die Mitwirkung der verschiedensten Ensembles und Schüler bei Veranstaltungen der Stadtverwaltung Hennigsdorf wie die Ausstellungseröffnungen im Bürgerhaus, Fete de la Musique, Tag der Menschen mit Behinderungen, Eröffnung der Seniorenwoche in der katholischen Kirche, die Mitwirkung an Festveranstaltungen wie Abiturfeiern des „A. Puschkin“ Gymnasiums, Zeugnisübergaben an den Oberschulen u.v.a. zeigen die Bedeutung innerhalb der Stadt.

Die Projektarbeit gehört zu den Schwerpunktaufgaben der Musikschule Hennigsdorf. Durch die verschiedensten Förderprogramme und Kooperationspartner unterrichtet die Musikschule in allen Kitas, Grund- und Oberschulen der Stadt Hennigsdorf und ermöglicht damit vielen Kindern und Jugendlichen die Chance einer musikalischen Ausbildung.

Mit der Neubesetzung und Fachkräftegewinnung von 1,0 VZE im MFE-Bereich, ist im Berichtszeitraum ein Schüleranstieg von 401 Schüler (31.12.2018) auf 473 Schüler (31.12.2019) zu verzeichnen.

Neben dem klassischen Musikschulunterricht bietet die Musikschule weiterhin Ausbildungen im Bereich Darstellende Kunst an. 33 Schülerinnen und Schüler im Alter von 5 bis 22 Jahren erhielten 2019 in 5 Unterrichtswochenstunden wie bereits in den Vorjahren eine Ausbildung in den Sparten Kindertanz, Ballett, Jazzdance und Streetdance. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihr Können in den Konzerten der Musikschule Hennigsdorf und in einem jährlich stattfindenden Tanzabend.

Das größte Projekt ist das Klassenmusizieren. Über 200 Schüler der Streicher, Bläser, - und Trommelklassen aus den Hennigsdorfer Grundschulen präsentieren jährlich ihr Können in einem großen Konzert unter dem Motto „Musik ist Klasse“ vor über 500 Zuschauern.

Der Kontakt zu den Partnerstädten, der Anfang der 90-er Jahre mit Choisy le Roi in Frankreich begann, gehört zu den öffentlichen Höhepunkten unserer Musikschule. Durch viele gegenseitige Besuche und Konzerte der Schüler und Lehrer in Hennigsdorf und Choisy le Roi, in Sroda, Alsdorf und Kralupy hat sich ein freundschaftliches Verhältnis und regelmäßiger Austausch entwickelt. Anlässlich des 70. Geburtstages der Musikschule Kralupy reiste das Jugendkammerorchester der Musikschule Hennigsdorf vom 30.05.19 bis 01.06.19 nach Kralupy und leistete einen musikalischen Beitrag zum Feskonzert. Die Musikschule Hennigsdorf versteht sich damit zunehmend als kultureller Botschafter im Rahmen der Städtepartnerschaften.

Zum Tag der offenen Tür, der jährlich durchgeführt wird, präsentiert sich die Musikschule der Öffentlichkeit. Die hohen Besucherzahlen (rund 500 Gäste) aller Altersgruppen verdeutlichen das Interesse an einer musikalischen Ausbildung.

Um die Musikschule öffentlich zu unterstützen, gründete sich 1998 der Förderverein der Musikschule Hennigsdorf mit dem Namen „pro musica“ e.V.. Heute zählen 84 Mitglieder zu diesem Verein, der sich unter anderem zur Aufgabe macht, Projekte der Musikschule zu fördern.

Die Musikschule Hennigsdorf ist nach dem Brandenburgischen Musik- und Kunstschulgesetz berechtigt, die Bezeichnung „Anerkannte Musikschule im Land Brandenburg“ zu führen. Sie ist ein fester Bestandteil der Bildungs- und Kulturlandschaft der Stadt Hennigsdorf und des Landkreises Oberhavel.

Ronny Heinrich

Leiter der Musikschule Hennigsdorf

Stand: 08.04.2020